

## Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung  
vom 23. August 2013**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

07.05.2015

Geschäftszeichen:

I 62-1.17.1-43/14

**Zulassungsnummer:**

**Z-17.1-923**

**Geltungsdauer**

vom: **6. Mai 2015**

bis: **9. September 2018**

**Antragsteller:**

**H & R GmbH**

Osemundstraße 4

58636 Iserlohn

**Zulassungsgegenstand:**

**Drahtanker 3 mm und 4 mm**

**- bezeichnet als H+R Universal Holzschraubanker -  
zur Verbindung von Vormauer- bzw. Verblendschalen  
mit Wänden von Holzhäusern in Holzrahmenbauweise**

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-923 vom 23. August 2013.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

**Bescheid über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

Nr. Z-17.1-923

Seite 2 von 3 | 7. Mai 2015

**ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN**

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

**1. Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:**

**1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich**

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung erstreckt sich auf die Herstellung von Drahtankern mit Nenndurchmesser 3 mm und 4 mm (siehe z. B. Anlage 1) aus nichtrostendem Stahl – bezeichnet als H+R Universal Holzschraubanker - und Ihre Verwendung für die Verbindung von Außenwänden von Holzhäusern in Holzrahmenbauweise mit Vormauer- bzw. Verblendschalen nach DIN 1053-1<sup>1</sup> bzw. nach DIN EN 1996-1-1<sup>2</sup> in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA<sup>3</sup> und nach DIN EN 1996-2<sup>4</sup> in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA<sup>5</sup>.

Die Holzschraubanker sind Drahtanker, die für die Verankerung in den Mörtelfugen der Außenschale der zweischaligen Außenwände mit einer Welle und zur Verankerung im Holzständerwerk der Holzhäuser mit einem Schraubgewinde versehen sind.

Für die Ausführung der Vormauer- bzw. Verblendschalen gilt DIN 1053-1<sup>1</sup> bzw. DIN EN 1996-2/NA<sup>5</sup>, NCI Anhang NA.D unter Berücksichtigung der zusätzlichen Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung für die Ausführung der zweischaligen Außenwände.

Entwurf, Bemessung und Ausführung der Holzkonstruktion müssen den bekannt gemachten technischen Regeln entsprechen. Insbesondere müssen folgende Bedingungen eingehalten sein:

- Einbringen der Anker in Vollholz (Nadelholz mindestens der Sortierklasse S 7 bzw. der Festigkeitsklasse C 16 nach DIN 4074-1<sup>6</sup> oder DIN EN 14081-1<sup>7</sup> in Verbindung mit DIN 20000-5<sup>8</sup> oder Brettschichtholz nach DIN 1052<sup>9</sup>)
- Abstand der vertikalen Holzständer  $\leq 750$  mm
- Mindestbreite der Holzquerschnitte 50 mm, Mindestdicke der Holzquerschnitte 60 mm
- Dicke der äußeren Beplankung  $\leq 25$  mm
- witterungsfeste Kennzeichnung der Vertikalachse der Holzständer auf der äußeren Beplankung, sofern diese nach Montage der Wände auf der Baustelle nicht mehr erkennbar ist

1 DIN 1053-1:1996-11 – Mauerwerk; Teil 1: Berechnung und Ausführung -  
2 DIN EN 1996-1-1:2013-02 – Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk –  
3 DIN EN 1996-1-1/NA:2012-05 – Nationaler Anhang – National festgelegte Parameter – Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk –  
4 DIN EN 1996-2:2010-12 – Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk –  
5 DIN EN 1996-2/NA:2012-01 – Nationaler Anhang – National festgelegte Parameter – Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk –  
6 DIN 4074-1:2003-06 – Sortierung von Holz nach der Tragfähigkeit; Teil 1: Nadelschnittholz -  
7 DIN EN 14081-1:2011-05 – Holzbauwerke – Nach Festigkeit sortiertes Bauholz für tragende Zwecke mit rechteckigem Querschnitt – Teil 1: Allgemeine Anforderungen -  
8 DIN 20000-5:2012-03 – Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 5: Nach Festigkeit sortiertes Bauholz für tragende Zwecke mit rechteckigem Querschnitt -  
9 DIN 1052:2008-12 – Entwurf, Berechnung und Bemessung von Holzbauwerken – Allgemeine Bemessungsregeln und Bemessungsregeln für den Holzbau -

**Bescheid über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

Nr. Z-17.1-923

Seite 3 von 3 | 7. Mai 2015

Die Holzschraubanker  $\varnothing$  3 mm dürfen für Schalenabstände (Schalenzwischenräume) von 50 mm bis 100 mm und für Wandbereiche bis zu einer Höhe von 10 m über Gelände verwendet werden, die Holzschraubanker  $\varnothing$  4 mm für Schalenabstände von 55 mm bis 200 mm und für Wandbereiche bis zu einer Höhe von 20 m über Gelände.

Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen zu Außenwänden, hier insbesondere zu den zu verwendenden Baustoffen und zu gegebenenfalls erforderlichen Vorkehrungen gegen die Brandausbreitung in Abhängigkeit von den Gebäudeklassen, sind zu beachten.

**2. Abschnitt 3.1.4 wird wie folgt geändert.**

Tabelle 3 erhält folgende Fassung:

Tabelle 3: Zulässige Schalenabstände (Schalenzwischenräume) in Abhängigkeit von der Länge der Anker

Nenndurchmesser der Anker mm	Länge der Anker mm	Einschraubtiefe ab Oberkante Beplankung mm	Schalensabstand (Schalenzwischenräume) mm	Ankereinbindung in der Vormauer- bzw. Verblendschale mm
3	180	60	50 bis 70	50 bis 70 <sup>1</sup>
	210		70 bis 100	50 bis 80 <sup>1</sup>
4	190	65	55 bis 75	50 bis 70 <sup>1</sup>
	220		75 bis 105	50 bis 80 <sup>1</sup>
	250		105 bis 135	50 bis 80 <sup>1</sup>
	260		115 bis 145	50 bis 80 <sup>1</sup>
	300		145 bis 165	70 bis 90 <sup>2</sup>
	320		165 bis 185	70 bis 90 <sup>2</sup>
	340		185 bis 200	75 bis 90 <sup>2</sup>
<sup>1</sup> Die Fugen der Sichtflächen sind in Fugenglattstrich auszuführen. Hiervon ausgenommen sind 115 mm dicke Außenschalen.				
<sup>2</sup> Nur zulässig bei 115 mm dicken Außenschalen.				

**3. Die Anlage 3 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die geänderte/ergänzte Anlage 3 dieses Bescheids.**

Anneliese Böttcher  
Referatsleiterin

Beglaubigt

		Universal Holzschraub- anker 3,00 mm	Universal Holzschraub- anker 4,00 mm
Nenn Durchmesser mm	d1	3,50	4,65
Nominal diameter mm	Toleranz	- 0,25 / + 0	- 0,30 / + 0
Kerndurchmesser mm	d2	2,80	3,65
Core diameter mm	Toleranz	- 0,25 / + 0	- 0,30 / + 0
Schaftdurchmesser mm	ds max	3,00	4,00
Shank diameter mm	ds min	2,90	3,90
Steigung mm	p	1,80	2,50
Pitch mm	Toleranz	± 0,15	± 0,20
Breite der Welle mm	w1/w3	7,50/4,70	8,50/5,70
Gage of the wave	Toleranz	± 0,30	± 0,30
Länge/Length mm	Toleranz mm	Gewindelänge lg / thread length lg mm Vollgewinde / Fully threaded	
180, 210,	- 1,50 / +0	30	
190, 220, 250, 260, 300, 320, 340	- 1,50 / +0		35

Drahtanker 3 mm und 4 mm  
 - bezeichnet als H+R Universal Holzschraubanker -

Maße und Toleranzen Holzschraubanker

Anlage 3